

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 36.

Dresden, am 5. Februar

1894.

Sechshunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 2. Februar 1894, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 305 — 317. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Titel 37 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, Erbauung eines Dienstgebäudes für die Bauinspektion Dresden-Friedrichstadt betr. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über Titel 23 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, Erweiterung des Bahnhofes Werdau (erste Rate) betr. — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Herr Staatsminister von Meißner sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Meusel und geh. Finanzrath Dr. Ritterstädt.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Die Herren wollen die Registrande anhören.

(Nr. 305.) Bericht der Finanzdeputation B über Titel 14 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, Erweiterung des Bahnhofes Freiberg (zweite Rate) betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 306.) Bericht derselben Deputation über Titel 45 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, den Bau einer normalspurigen Eisenbahn vom Bahnhofe

Gera-Pforten nach Wolfsgefährt und Ausbau der Station Gera-Pforten (Nachpostulat) betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 307.) Ständische Schrift auf die Petition des Bahnhofsbuchhändlers Reinhardt in Dresden und Genossen, die Freigabe des Zeitungs- und Buchhandels auf Bahnhöfen an Sonn- und Festtagen betr.

Präsident: Liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 308.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Titel 24, 28, 29, 31, 32 und 35 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95.

Präsident: Es liegen übereinstimmende Beschlüsse beider Kammern vor, darum zu den Akten.

(Nr. 309.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition beziehentlich Beschwerde des Dekonomen Johann Karl Benjamin Barchmann in Leubnitz bei Dresden, Vermögensschädigung betr.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation abzugeben.

(Nr. 310.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Ernestine Pauline Pösch in Leipzig um Erhöhung der ihrem Ehemanne als Wagenrevisor ausgesetzten Pension.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 311.) Antrag zum mündlichen Berichte derselben Deputation über die Petition des Gutsbesizers und Gemeindevorstandes Göttsching in Sommerfeld und Genossen um Abschaffung der Einschätzung des persönlichen Arbeitsverdienstes der Ehefrauen der Landwirthe.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 312.) Druckexemplare einer Petition des Gemeindevorstandes Ziesch in Strohshütz bei Kleinwelka und Genossen um Abänderung der Gesetze über die Jagd und Fischerei.

Präsident: Zur Vertheilung.